

Bischof Dr. Dr. h.c. Markus Dröge

Geleitwort

Unsere Kirchen gehören zum Europäischen Kulturerbe

26. März 2018

Grußwort Bischof Dr. Markus Dröge

Liebe Schwestern und Brüder,

Das Jahr 2018 ist auf Initiative der Europäischen Kommission unter dem Motto „Sharing Heritage“ – Erbe teilen - zum „Europäischen Kulturerbejahr“ ausgerufen worden. Gefördert werden sollen die kulturelle Vielfalt, der interkulturelle Dialog und das gemeinschaftliche Zusammenleben in Europa. Es beteiligen sich Museen, Archive, Bibliotheken, Förderkreise und viel andere, die das kulturelle Erbe bewahren und weiter vermitteln. Wenn dieses Jahr das Bewusstsein für die europäische Geschichte und die gemeinsamen kulturellen Wurzeln stärken kann, wäre es ein großer Erfolg. Gerade in einer Zeit, in der der Zusammenhalt in Europa nicht mehr selbstverständlich gepflegt und gefördert wird.

Zeugen unserer Geschichte sind Baudenkmäler, aber auch das immaterielle Erbe wie Dichtung, Musik und Philosophie. Das Christentum hat die europäische Kultur und Architektur wesentlich geprägt. Auch darauf sollte der Blick gehen. So wird sich auch der „Förderkreis Alte Kirchen in Berlin und Brandenburg“ mit einer Aktion am Europäischen Kulturerbejahr beteiligen: Allen Kirchengemeinden unserer Landeskirche wird ein Plakat zugesandt mit der Bitte, es in den Schaukästen möglichst vieler Gotteshäuser auszuhängen. Dieses Plakat macht deutlich: „Auch diese Kirche gehört zum Europäischen Kulturerbe!“ Mehr als 1.500 historischen Kirchengebäude in Brandenburg und Berlin sind seit Jahrhunderten der Mittelpunkt der Dörfer und Städte und aus dem Ortsbild nicht wegzudenken. Sie können wie andere sakrale Bauten ein Zeichen für Frieden, Dialog und Zusammenhalt sein und zugleich Zeuge der eigenen Traditionen.

Ich bitte Sie, die Aktion des Förderkreises freundlich aufzunehmen und zu unterstützen.

Mit herzlichen Segenswünschen

Ihr



Dr. Markus Dröge